

Golf-Club Bremer Schweiz



Die AK-50-Mannschaft des
GC Bremer Schweiz



Die Sieger des Kennenlernturniers
2017

23 Teams mit 92 Spielern um den „Bremen-CUP“

Es war schon fast wie ein Fluch: das erste Kennenlernturnier des Jahres war bisher immer sprichwörtlich „ins Wasser gefallen“. Doch in diesem Jahr war es perfekt, wie auch die Stimmung unter den fast 30 Teilnehmern. Auch dieses Mal gab es nur Sieger – nette Gruppen, tolle Kontakte und diverse Verabredungen. Den ersten Platz be-

legte das Team mit unseren Greenkeepern Jörg Visser und Michael Tutewohl sowie Ursel Vosmik mit 33 Nettopunkten auf neun Löchern. Böse Zungen behaupten, dass unsere Greenkeeper jeden einzelnen Grashalm beim Namen kennen.

Zwölf Mannschaften aus Niedersachsen und Bremen traten Mitte Mai zum

Meisterschaftsspiel der Gruppenliga, Klasse 3 des GVNB im Golfpark Wagenfeld in der Nähe von Diepholz an. Darunter auch die AK 50 der Bremer Schweiz. Drei Mannschaften konnten ab- oder aufsteigen. Mit einer ordentlichen Leistung konnte das Team einen Platz im Mittelfeld erreichen. Leider fehlten die herausragenden Ergebnisse, die sogar einen Aufstieg hätten ermöglichen können. Dennoch war die Stimmung im Team hervorragend.

Ende Mai fand der „Bremen-CUP“, das Turnier der BHV (Bremischen Hafenvertretung) auf der Anlage des Golfclubs Bremer Schweiz statt. BHV Präsident Jochen Schnitger und Organisator Christoph Holtkemper konnten beim siebten „Bremen-CUP“, 23 Mannschaften mit 92 Spielern beim Golfturnier um den silbernen Wanderpokal begrüßen. In der Nettoklasse gewann die Mannschaft von Karl Geuther mit 64 Punkten. Sieger in der Bruttowertung mit 42 Bruttopunkten wurde die Mannschaft von Gebrüder Rausch.

Golfpark Gut Deinster Mühle



Dem Herrenteam des Golfparks Gut Deinster Mühle ist erneut der Aufstieg in die höchste Spielklasse im GVNB gelungen.

Zum dritten Mal ganz oben dabei

Vom Ende Juni ging es für die Herren des Golfpark Gut Deinster Mühle zum Jahres-Highlight der GVNB Gruppe II zum GC Hannover. Die neuen Kapitäne Daniel Wilmer und Helmut Wiede hatten den erneuten Aufstieg in die höchste Spielklasse in Niedersachsen/Bremen anvisiert. Damit war zunächst das Ziel am Samstag in der Zählspielqualifikation un-

ter die ersten vier (von acht) Mannschaften zu kommen. Im Einzelzählspiel zeigte das Team wie gewohnt eine solide und mannschaftlich geschlossene Leistung. Herausragend war wieder einmal Christopher Rochel, der mit einer 73 (+2) die zweitbeste Runde des Tages spielte. Auch die 77 (+6) von Lars Becker konnte sich sehen lassen. Schließlich sprang

nach dem Einzelplatz zwei heraus. In den Vierern wussten dann Christoph Gerads und Hannes Oltmann mit einer guten 77 (+6) und Lars Becker und Marius Schierwagen mit einer 79 (+8) zu überzeugen. Der zweite Platz ging an den GC Gleidingen, dem Gegner am Sonntag. Leider fiel Christoph Gerads verletzt aus, aber das Team konnte aber den Ausfall kompensieren und zeigte eine Glanzleistung. Hannes Oltmann und Dennis Voigt, Christopher Rochel und Sven Wehrt sowie Lars Becker und Marius Schierwagen bezwangen die Gegner deutlich. Sven Oltmann und Rene Heidemann verloren ihr Duell. Damit stand es 3:1 und zum Aufstieg fehlten lediglich 3,5 Punkte aus acht Einzeln. Die beiden „Oldies“ Helmut und Markus schlugen ihre vom Handicap besseren Gegner. Da auch die beiden Svens ihre Gegner bezwangen, war das Match vorzeitig entschieden. Am Ende stand ein grandioser 8:4-Erfolg. Damit zieht das Herren-Team zum dritten Mal nach 2012 und 2014 in die höchste Spielklasse im GVNB ein.